



St. Martin-Schule

Katholische Grundschule
Balsaminenweg 52
50769 Köln
Tel.: 0221 7166341-0
Fax: 0221 7166341-22
E-Mail: st.martin-schule@stadt-koeln.de
www.st-martin-schule-koeln.de



15.04.2021

Infobrief Testpflicht

Liebe Eltern,

wie bereits mitgeteilt, besteht ab sofort eine **Testpflicht an Schulen**. Diese gilt sowohl für die **Teilnahme am Unterricht** als auch für die **Notbetreuung**.

Sie wird durch die **Coronabetreuungsverordnung** – CoronaBetrVO vom 12.4.2021 geregelt. Auszug:

„(2a) An schulischen Nutzungen gemäß Absatz 2 einschließlich der Betreuungsangebote gemäß Absatz 10 und Absatz 11 dürfen nur Personen teilnehmen, die 1. an dem jeweils letzten von der Schule für sie angesetzten Coronaselbsttest nach Absatz 2b mit negativem Ergebnis teilgenommen haben oder 2. zu diesem Zeitpunkt einen Nachweis gemäß § 2 der Corona-Test- und Quarantäneverordnung vom 8. April 2021 (GV. NRW. S. 356) über eine negative, höchstens 48 Stunden zurückliegende Testung vorgelegt haben. Nicht getestete und positiv getestete Personensind durch die Schulleiterin oder den Schulleiter von der schulischen Nutzung auszuschließen.“

Welcher Selbsttest wird verwendet?

Getestet wird mit dem „Clinitest“ der Firma Siemens Healthcare GmbH.
Unter <https://www.clinitest.siemens-healthineers.com/> finden Sie ein Erklärvideo des Herstellers.

Wer nimmt teil?

Kinder, Lehrkräfte und das weitere Personal an unserer Schule nehmen an der Testung teil. Es besteht eine **Testpflicht**, der **nicht widersprochen** werden kann.

Alternativ ist es möglich, eine negative Testung zweimal wöchentlich durch eine Teststelle (**Bürgertest**) nachzuweisen (ein zuhause durchgeführter Selbsttest zählt nicht). Der Nachweis der Teststelle darf nicht älter als 48 Stunden sein.

Kinder, die sich während der Testung verweigern, werden nicht gedrängt, **müssen** dann aber **abgeholt werden** und können nur mit entsprechendem Nachweis wieder zurück in die Schule kommen.

Kindern, die keinen negativen Nachweis einer Teststelle vorweisen und die nicht am Test in der Schule teilnehmen, werden durch die Schulleitung vom Präsenzunterricht bzw. dem Betreuungsangebot **ausgeschlossen**.

Ohne Vorlage eines negativen Ergebnisses, darf Ihr Kind nicht zur Schule kommen.

Wann wird getestet?

Die Testung findet zweimal wöchentlich an den Präsenztagen statt.

Gruppe A: Montag und Mittwoch

Gruppe B: Dienstag und Donnerstag

Wie wird getestet?

Ablauf der Selbsttests in der Schule:

- Kinder desinfizieren sich die Hände.
- Am Platz liegt das Testmaterial bereit.
- Lehrkraft hat 10 Tropfen Testflüssigkeit in ein Röhrchen gefüllt.
- Kinder nehmen das Stäbchen aus der Verpackung.
- Mit einem Stäbchen entnimmt das Kind einen Abstrich aus der Nase. Dazu wird die Spitze des Tupfers (2 cm) in das Nasenloch eingeführt. Der Tupfer soll nur bis zu einem Widerstand eingeführt werden. Es soll nicht wehtun. Das Kind rollt das Stäbchen 5-mal an der Naseninnenwand entlang. Dann wird das Nasenloch gewechselt.
- Das Stäbchen wird für eine Minute in das Röhrchen gestellt.
- Dann wird 8-mal umgerührt.
- Kinder nehmen das Stäbchen aus dem Röhrchen und stecken es in die Verpackung zurück.
- Das Röhrchen wird verschlossen.
- Kinder tropfen 4 Tropfen auf die Testkassette.
- Nach 15 min wird das Testergebnis abgelesen.
- Alles kommt in einen Müllbeutel, der Tisch wird von der Lehrkraft desinfiziert.

Vor der Testung wird der Ablauf von uns mit den Kindern gut besprochen.

Was passiert, wenn der Selbsttest positiv ist?

1. Das Kind wird **isoliert**.
2. Die Eltern werden angerufen und müssen Ihr **Kind abholen**.
3. Das Kind begibt sich in **häusliche Quarantäne**. Die Eltern sorgen dafür, dass unmittelbar ein **PCR-Test** durchgeführt wird. Bitte informieren Sie die Schulleitung über das Ergebnis.
4. Bei einem positiven PCR-Test wird das Gesundheitsamt aktiv.
5. Eine erneute Teilnahme am Unterricht oder der Notbetreuung ist mit einem negativen PCR-Test möglich.

Kann ich mein Kind auf die Testung vorbereiten?

Die Durchführung der Selbsttests wird zukünftig unseren Schulalltag begleiten, von daher bitten wir Sie, so entspannt wie möglich mit dieser Testsituation umzugehen. Je unaufgerechter wir Erwachsenen mit dem Thema umgehen, desto weniger Verunsicherung wird es bei den Kindern geben.

Unter [Anleitung Corona Selbsttest.mp4 \(Dateigröße: 134,1 MB\)](#) finden Sie einen kindgerechten Erklärfilm, den Sie zur Vorbereitung mit Ihrem Kind schon einmal anschauen können. Wir werden diesen Film auch auf unserer Homepage einstellen.

Wir empfehlen das „sich selbst testen“ bereits mit den Kindern zuhause zu üben. Hierfür kann ein Wattestäbchen genutzt werden.

Als Schule wollen wir den Kindern die Angst vor dem Test und vor allem vor dem Testergebnis nehmen, deshalb besprechen wir das Thema mit den Kindern und möchten Ihnen gerne einige Formulierungshilfen für die Unterstützung Ihrer Kinder anbieten:

- Der Test ist nicht angenehm, tut aber nicht weh. Es kann sein, dass es in der Nase kitzelt oder dass man niesen muss.
- Übe das Testen in der Nase doch mal mit einem Wattestäbchen.
- Ein positives Testergebnis ist nur ein **Hinweis**, dass man sich vielleicht infiziert hat.
- Kein Kind darf deswegen ausgegrenzt, ignoriert oder ausgelacht werden.
- Man kann sich überall anstecken, oft ist es auch schwierig, nachzuvollziehen, wo man sich angesteckt hat. Gerade deswegen sind die Hygieneregeln, das Einhalten der momentan gültigen Regeln zur Kontaktaufnahme so wichtig. Diese Regeln gelten für alle, auch für die Erwachsenen.
- Unser Ziel ist, dass wir möglichst schnell wieder gemeinsam in der Schule lernen dürfen.

Was ist, wenn mein Kind am Testtag nicht in der Schule ist?

Ihr Kind darf dann nur mit einem negativen Bürgertest am Folgetag die Notbetreuung oder den Unterricht besuchen. Es ist aus organisatorischen Gründen nicht möglich, außerhalb der angegebenen Testtage nach zu testen.

SCHOCO-Test

Zu Beginn der Ferien habe ich Sie darüber informiert, dass der **SCHOCO-Test** der Uniklinik Köln auf alle Kölner Schulen ausgeweitet wird.

Leider darf dieser Test nicht die vom Ministerium angeordneten Selbsttests ersetzen. Da wir mit dieser Methode durchweg **positive Erfahrungen** gemacht haben und wir sie wesentlich kindgerechter finden als den Selbsttest des Ministeriums haben wir entschieden, **weiterhin** an diesem Pilotprojekt **teilzunehmen**. Die Stadt Köln ist jetzt Modelprojekt für NRW und wir hoffen, dass diese Methode zukünftig die oben genannten Selbsttests ersetzen kann.

Das heißt für unsere Kinder, dass sie voraussichtlich montags bzw. dienstags **zusätzlich** einen Lollitest durchführen. Der Teilnahme an dem SCHOCO-Test kann widersprochen werden. Bitte teilen bis spätestens morgen um 15.00 Uhr der Klassenleitung schriftlich (per Mail) mit, wenn Ihr Kind an dem Test nicht teilnehmen soll.

Da das Testverfahren etwas modifiziert wurde, finden Sie im Anhang ein Erklärungsschreiben der Stadt Köln.

Ich weiß, dass Sie mit diesem Schreiben sehr viele Informationen erhalten haben. Ich hoffe aber, meine Erklärungen tragen zu einem transparenten Umgang bei und bieten Ihnen ausreichend Informationen um die Selbsttestungen an der Schule mit einem guten Gefühl zu unterstützen. Im Namen des Kollegiums danke ich Ihnen bereits dafür.

Mit freundlichen Grüßen



Nicole Günthner
(Kommissarische Schulleiterin)